

Content is King

«Fakten, Fakten, Fakten» wirbt ein großes deutsches Nachrichtenmagazin. Dieser Satz gilt auch für Webseiten. Wir sagen Ihnen, wo und wie Sie an interessanten Inhalt für Ihre Homepage kommen.

Weil hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonanten leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellen. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzleile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht - ein geradezu unorthographisches Leben.

Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Versalien, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg.

Als es die ersten Hügel des Kursivgebirges erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhausen, die Headline von Alphabettort und die Subline seiner eigenen Straße, der Zeilengasse. Wehmütig ließ ihm eine rhetorische Frage über die Wangen, dann setzte es seinen Weg fort.

Weil hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonanten leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellen. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzleile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht - ein geradezu unorthographisches Leben.

Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Osmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Versalien, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg.

Als es die ersten Hügel des Kursivgebirges erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhausen, die Headline von Alphabettort und die Subline seiner eigenen Straße, der Zeilengasse. Wehmütig ließ ihm eine rhetorische Frage über die Wangen, dann setzte es seinen Weg fort.



Auf der CD unter
Aktuelles Heft

Content – neudeutsch für Inhalt – ist entscheidend für die Qualität einer Webseite. Dabei ist es egal, ob Sie Ihre Besucher mit Texten oder Bildern informieren. Das schönste Design, die ausgefallensten Flash-Animationen sind wenig wert, wenn das alles ist, was die Besucher zu sehen bekommen. Sorgen Sie mit unseren Tipps für spannende und informative Inhalte auf Ihrer Homepage.

Entscheidend: die Idee

Wir stellen Ihnen Dienste vor, bei denen Sie Content „webnappen“ können. Damit allein ist es allerdings nicht getan. Diese Schlagzeilen und Services finden Sie im Netz zuhauf. Sie sind nichts Besonderes, so dass Sie damit

kaum Surfer auf Ihre Seiten locken. Wichtig ist also eine eigene Idee zum Inhalt Ihrer (privaten) Homepage – ein Thema, das etwas Besonderes ist und Sie aus der Masse heraushebt.

Suchen Sie sich beispielsweise ein Spezialgebiet, in dem Sie sich besonders gut auskennen. Oder präsentieren Sie beispielsweise Ihre digitalen Kameerakünste, Ihren Reisebericht, Ihre Kaffeekannensammlung ausführlich, und garnieren Sie es: Mit einem Postkartenservice, einer Link-Sammlung, einem Info-Newsletter oder einem Fachbuchshop. Mit solchen Spezialseiten finden Sie mehr interessierte Leser als



Gute Idee, passend umgesetzt: Die Seite der „ersten Boygroup der Welt“ www.comedian-harmonists.de kommt in schwarzweiß wie ein alter Film.

mit einem Kessel Buntes, der von allem etwas, aber von nichts richtig erzählt.

Bei Firmen-Homepage bedarf es nicht unbedingt einer solchen Idee. Hier ist der Zweck klar, der mit der Webseite erreicht werden soll: Die Firma präsentieren. Aber auch bei einer solchen Visitenkarte sollten Sie sich Gedanken machen, wie Sie das Unternehmen darstellen, auf welche Besonderheiten Sie hinweisen und welche weiterführenden Informationen dem Leser Mehrwert bieten: beispielsweise ein Lexikon mit Fachbegriffen, interessante Artikel, die einen Produktionszyklus beschreiben, oder einige „geheime“ Rezepte des Chefs auf einer Restaurantseite.

Alles selbst schreiben?

Solchen, auf Ihre Homepage zugeschnittenen Inhalt werden Sie nirgendwo vorgefertigt finden. Den müssen Sie selbst zusammentragen und schreiben. Falls Sie nicht wissen, wo Sie bestimmte Informationen auftreiben:

Sinnvoller Mehrwert: Ein kunststoffverarbeitendes Unternehmen präsentiert auf seiner Homepage ein Lexikon mit Fachbegriffen.

Produkte	Warenkunde
<ul style="list-style-type: none"> → PE-Beutel/Säcke → Druckver-beutel → PP-Beutel → Tragetaschen → Luftpolsterfolie → polytec Inletts → VCI-Folien → EVA-Beutel → Palettensicherung → Kastenhauben → Schrumphauben → Klebeband → Stretchfolie → Sonderkonfektion → Folien für Haus, Garten & Freizeit 	<p>→ Pe-Folie = Polyäthylenfolie</p> <p>Die Abkürzung Pe kommt aus dem englischen Polyethylene. Den Kunststoff Polyäthylen gibt es in 3 verschiedenen Qualitäten:</p> <p>→ LDPE = Low-Density-Polyethylene</p> <p>Polyäthylen niedriger Dichte - Hochdruckpolyäthylen Das ist der Kunststoff (Folien) den wir überwiegend verkaufen.</p> <p>→ HDPE = High-Density-Polyethylene</p> <p>Polyäthylen höherer Dichte - Niederdruckpolyäthylen z.B. Mülleimerbeutel</p> <p>→ LLDPE Linear-Low-Density-Polyethylene</p> <p>Lineares Hochdruck-Pe mit sehr hoher Reißfestigkeit; meist in abgemessener Form in Pe-Schrumpfhäuben oder als Zusatzabmischung in Säcken, Beutel etc.</p> <p>Den größten Marktanteil haben LDPE-Folien (Hochdruck-Pe).</p> <p>Sämtliche Pe-Folien werden im Extrusionsverfahren hergestellt; d.h. die Rohware Polyäthylen wird als Granulat geschmolzen und als dünne Folie ausgeblasen.</p>



info@polytec-vreden.de
Tel. 02564/93170
Fax 02564/93175



Bei JourWeb unter www.jourweb.com/index_3.html gibt es eine Aufstellung guter Recherchequellen im Internet.

Die schlechte Nachricht ist also, dass der entscheidende Teil des Inhalts Ihrer Homepage von Ihnen selbst kommen sollte. Die gute ist, dass es Ergänzungen gibt, die Ihnen Arbeit abnehmen und Ihren Besuchern Extras bieten. Hier kommen die so genannten Content-An-

So kann es aussehen: Die Instantcontent-Schlagzeilen wurden links in das Design der Homepage eingebunden.

bieter ins Spiel. Die gewerblichen verlangen Gebühren dafür, maßgeschneiderte Artikel oder Artikel oder Fotos von der Stange zu liefern – das lohnt sich für Firmen-Homepages durchaus.

Für eine Hobby-Webseite rentiert sich eine solche Ausgabe dagegen kaum. Für die empfiehlt sich dann „Free Content“, beispielsweise Schlagzeilen, die zum Thema der Seite passen. Das System funktioniert folgendermaßen: Sie registrieren sich bei einem Anbieter – manchmal geht es auch ohne – und bekommen ein Häppchen Quellcode, das Sie in Ihre Seite einbinden. An entsprechender Stelle werden dann in Ihrem HTML-Dokument stets aktuelle Schlagzeilen-Links eingebundet. Klickt ein Surfer

darauf, landet er für die ausführliche Nachricht allerdings auf der Anbieter- oder Partnerseite, die die Inhalte liefert.

Schlagzeilen einbauen

Am Beispiel von Instantcontent (www.instantcontent.de) zeigen wir Ihnen, wie Sie Schlagzeilen in Ihre Homepage einbauen. Schon auf der Startseite sehen Sie die deutliche Unterscheidung in gebührenpflichtige „Premium Inhalte“ und „Kostenlose Inhalte“ – klicken Sie auf letzteres, und unternehmen Sie eine Tour durch die Funktionen von Instantcontent.

Oder klicken Sie gleich oben auf den Button *Anmelden*. Im nächsten Fenster stimmen Sie den AGB zu und tragen Ihre Daten und die Angaben zu

Wo es kostenlos guten Content gibt...

Sie suchen Newsticker, Fotos, Horoskope oder kleine Tools für Ihre Webseite. Unter diesen Adressen im Web finden Sie kostenlose Inhalte für jeden Geschmack.

Instantcontent – Schlagzeilen

www.instantcontent.de/demo/free_content/tour_start.php3 – Headlines aus mehreren Dutzend Kategorien, namhafte Partner, Design anpassbar, aber etwas komplizierte Einbindung.

Freeletter – Schlagzeilen

www.freeletter.de/home/content/headline/index.shtml – Nachrichten aus neun Kategorien, Design anpassbar, einfach einzubinden.

Moreover – Schlagzeilen

<http://w.moreover.com/webmaster> – sehr guter und aktueller Schlagzeilenservice für Ihre Webseite, aber leider auf Englisch.

VWD Wirtschaftsschlagzeilen

www.vwd.de/partner/main.html – mehrere Rubriken wählbar, Design lässt sich anpassen, auch eine Suchbox ist möglich.

Shortnews – Newsticker

www.shortnews.de/newsticker/free/index.cfm – Java- und JavaScript-Ticker für Nachrichten in vier anpassbaren Designs.

Fireball Astroguide

<http://astroguide.fireball.de/partner/einf.asp> – Tages- und Flirt-Horoskope, Persönlichkeits- und Partneranalysen.

Voteonline – Umfragen

www.voteonline.de – leicht einzubinden, attraktive grafische Auswertung.

Zitatgenerator

www.webmart.de – jeden Tag ein anderer Spruch von Webmart.de

Isyndicate

<http://affiliate.isyndicate.com/join/index.html?HOMEPAGE#> – auf Englisch: Börsenkurse, Aktien-ticker, Business-Nachrichten.

AltaVista – Übersetzung

www.altavista.com/sites/search/bf_freesearchbox – übersetzt Ihre Homepage live ins Englische oder Französische.

Quiz 4 you

www.quiz4u.de – Spaßiges Quiz mit eigener Spielauswertung für Ihre Besucher.

Timewell – Terminerinnerung

www.timewell.net/index.php3?SID=&page=partnerprogramm – per E-Mail können sich Surfer an Termine erinnern lassen, die Sie auf Ihrer Homepage veröffentlichen. Schwierig einzubauen.

Die Blende – Fotos

www.dieblende.de – digitales Fotoarchiv, wenige, aber ausgesucht gute kostenlose Motive.

Visipix – Fotos

www.visipix.com – mehr als 50.000 kostenlose Motive, wechselnde Qualität.

Wetter.net – Wetterberichte

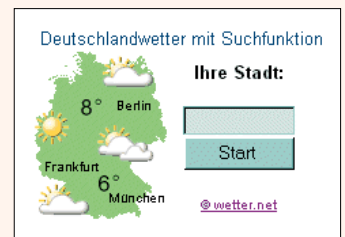
www.wetter.net/homepagewetter.html – diverse Wettersuch- und Anzeigeboxen, Wetterticker.

Eurorechner

www.ihr-eurorechner.de/index.html – rechnet zwölf verschiedene europäische Währungen in Euro um, nicht besonders schön, aber sehr funktionell.

Web.de – Anfahrtsskizze

http://route.web.de/napping_anfahrt.htm?id=V00-011024-**Au0-00 – Liefert eine Anfahrtsskizze für Autofahrer mit Übersichtskarte und genauer Wegbeschreibung. Ihr Wohnort oder Firmenstandort ist bereits als Zielort vorgegeben.



Praktisch für Reise- oder Tourismusseiten: das Deutschlandwetter mit Suchfunktion von Wetter.net.

Falk online – Routenplaner

www.falk.de/falk.fcgi?set=home&ubset=business&path=qbox.htm – schneller Routenplaner und Stadtplandienst.



Anfahrtsplan zu Ihrem Standort: Dieses Modul „webnappen“ Sie bei Web.de.

Ihrer Webseite ein. Damit gelangen Sie zu Ihrer Memberpage, auf der Sie sich zunächst über die verfügbaren Kategorien der Schlagzeilen informieren. Dafür klicken Sie im Kasten *News Headlines* auf *Übersicht*. Die Liste, die Instantcontent nun anzeigt, ist so umfangreich, dass Sie sicher das passende Thema für Ihre Homepage finden.



Klaun im Web fällt nicht auf? Doch! Die Webseite Ripfiles stellt Plagiatoren unter <http://ripfiles.e-workers.de> bloß.

Wählen Sie eines aus, klicken Sie darauf, und der *Panel-Designer* erscheint. Hier tragen Sie unter *Breite* die Maße der Tabellenzelle ein, die Sie auf Ihrer Homepage für die Schlagzeilen vorsehen. Bei *Design* darunter passt *Standard* zu fast jeder Homepage, die anderen Möglichkeiten sind bunt. Bei *Schriftbild* legen Sie Schriftarten und -größen für Überschriften und Schlagzeilen fest, 1 für klein bis 3 für groß. Wollen Sie Platz für weitere Schlagzeilen schaffen, setzen Sie unter *Panel* noch ein oder zwei Tabellenzellen unter Ihr erstes Modul.

Um Ihre Änderungen zu testen, aktivieren Sie jeweils *Update*. So sehen Sie eine Vorschau Ihrer Einstellungen. In der Vorschau unten klicken Sie den Button *Editieren*: Hier stellen Sie noch die Zahl der angezeigten Schlagzeilen ein oder wählen neue Kategorien aus.

Haben Sie Ihr Panel zusammengestellt, schließen Sie die Arbeit im Panel-Designer mit *Fertigstellen* ab. Im nächsten Fenster geben Sie Ihrer Schlagzeilenbox einen Namen, bevor Sie mit *Fertig & Speichern* enden. Jetzt erscheint ein Häppchen Quelltext, das Sie einfach kopieren und über [Strg] + [V] an der entsprechenden Stelle in Ihre HTML-Seite einfügen.

Im HTML-Editor sehen Sie daraufhin noch nichts. Denn das Modul funktioniert erst, wenn Ihre Seite online ist, da die neuesten Schlagzeilen jeweils aktuell vom Server von Instantcontent geholt werden.

Do's und Dont's

Bei all der Freude über viele kostenlose Inhalte für Ihre Webseite sollten Sie ein paar Grundregeln beachten:



Kooperationen: Warum das Rad neu erfinden? Wenn Sie auf Ihrer Seite Grafiktipp zu einem Programm präsentieren und ein anderer Webmaster dasselbe tut – warum arbeiten Sie nicht zusammen? Verweisen Sie bei fehlenden Tutorials auf Ihren Partner und bitten Sie ihn, umgekehrt dasselbe zu tun. So wandern vielleicht einige Besucher über die Links ab, aber genauso viele kommen vermutlich auf diesem Weg zurück.



Inhalte sinnvoll ergänzen: Welche Art von Instant-Content ergänzt Ihr Angebot am besten? Bei Reiseseiten sind das vielleicht Wetterberichte, bei Finanzseiten kommt ein Börsenticker in Frage. So haben Sie genau die aktuellen Informationen auf Ihrer Seite, die Ihre Zielgruppe interessiert. Bei www.kostenlos.de, www.kostnixe.de oder www.webfree.de finden Sie Kataloge kostenloser Erweiterungen für Homepages.



Richtig zitieren: Fakten sind Allgemeingut. Die dürfen Sie bedenkenlos verwenden – beispielsweise die Information von einer Homepage, dass fünf Prozent der Deutschen Vegetarier sind.

Nicht übernehmen dürften Sie dagegen die Formulierung „BSE-Nachwehen? Immer mehr Deutsche leben fleischlos“. Ein Zitat muss immer Beiwerk Ihrer eigenen Formulierungen bleiben. Ein langes Zitat, selbst wenn Quelle, Link oder Anführungszeichen dabeistehen, ist kein Zitat, auch wenn Sie nur Ihre eigene Überschrift hinzufügen oder einen Einleitungssatz.



Copyright missachten: Selbst wenn Sie nirgendwo ein Copyright-Zeichen auf einer Webseite entdecken, ist das Material, das Sie dort sehen, in der Regel urheberrechtlich geschützt. Das © hat in Deutschland keine rechtliche Bedeutung, höchstens Hinweisscharakter. Fotos und Texte sind durch die geistige Leistung des Autors schon mit ihrer Fertigstellung durch das Urheberrecht geschützt. Das gilt im übrigen auch für Link-Sammlungen und Link-Beschreibungen, die Sie nicht kopieren sollten.



Texte klauen: Verlassen Sie sich nicht darauf, dass es im anonymen Internet nicht auffällt, wenn Sie hier und da ganze Textpassagen übernehmen. Ein Webmaster braucht nur passende Stichwörter in eine Suchmaschine einzugeben, um zu schauen, wer sich sonst noch mit diesem Thema so im Web tummelt. Duplikate fliegen schnell auf. Falls Sie Inhalte nicht selbst recherchieren können oder wollen: Fragen Sie unbedingt um Erlaubnis, um Passagen übernehmen zu dürfen. Haben Sie die, verweisen Sie zusätzlich auf den Urheber der Informationen und verlinken Sie dorthin.



Nur Instant-Content: Wenn der Inhalt Ihrer Homepage ausschließlich aus Fertigbausteinen wie Nachrichtentickern, Promi-Schlagzeilen, Wetterberichten oder Börsencharts der diversen Anbieter besteht, werden Sie sich kaum eine interessierte Leserschaft aufbauen. Schließlich kann der Surfer gleich auf die Site mit dem originalen Inhalt gehen – und wird Ihre Webseite dann in Zukunft meiden. Wählen Sie daher nur passende Ergänzungen, und überbreiten Sie es nicht.

Gabriele Frankemölle/ cz

Ein Klick auf den Button *Kostenloser Inhalt* führt Sie zu einer Tour durch die Funktionen von Instantcontent.de.

